

Anmeldung Hybrid / Online

Die Veranstaltung wird im Hybrid- bzw. Live-Stream-Format organisiert. Sofern die aktuelle Situation am Veranstaltungstag den Präsenzteil im Rahmen einer Hybridveranstaltung erlaubt, können eine begrenzte Personenzahl vor Ort unter den jeweilig gültigen Vorgaben teilnehmen.



Anmeldung unter:
www.uk-augsburg.de/ccca-va-2022-04-13

Für Ihre evtl. in der Anmeldung angegebene Präferenz einer vor Ort Teilnahme erhalten Sie 2 Wochen vor der Veranstaltung die Bestätigung bzw. Informationen zum finalen Veranstaltungsformat.

2 CME Jetzt anmelden:
CME-Punkte sichern!

Für die Veranstaltung sind 2 Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.



Auf einen Blick

Datum und Uhrzeit:
Mittwoch, 13. April 2022 | 18:00 Uhr

Kontakt bei Rückfragen:
CCCA Veranstaltungsorganisation
Tel.: 0821 400-3439
E-Mail: ccca-veranstaltungen@uk-augsburg.de

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Dr. Frühwald | Priv. Doz. Dr. Kühlen
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Comprehensive Cancer Center Augsburg
Universitätsklinikum Augsburg

Die Veranstaltung wird dankenswerterweise unterstützt durch die Firmen:
Amgen GmbH: Präsenz 450 €, Online 450€
MSD Sharp & Dohme GmbH: Präsenz 950 €, Online 650 €

Stand bei Drucklegung;
Offenlegung der Unterstützung gemäß erweiterter Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Absatz 5).

Impressum
Universitätsklinikum Augsburg | Stenglinstraße 2 | 86156 Augsburg
Herausgeber: Prof. Dr. med. Dr. h.c. Michael Beyer
(Vorstandsvorsitzender & Ärztlicher Direktor | V.i.S.d.P.)
Druckerei: Hausdruckerei | Stand März 2022



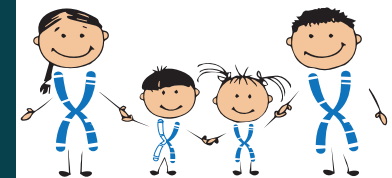
UNIVERSITÄTSKLINIKUM
AUGSBURG
Comprehensive
Cancer Center Augsburg

CCCA Tumor Update

Erbliche Disposition für Tumorerkrankungen

Eine interdisziplinäre Herausforderung und multidisziplinäre Chance

13. April 2022
18:00 Uhr



Care 4 TuDoS

Kompetenzzentrum für
Kinder, Jugendliche und Erwachsene
mit Tumordispositionssyndromen Bayern

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

erbliche Tumor-Dispositions-Syndrome (TDS) umfassen Krankheitsbilder mit einem deutlich erhöhten Risiko für die Entstehung von Malignomen in allen Altersgruppen, die auf Keimbahn-Varianten in Tumordispositionsgenen beruhen.

Mindestens 5-10% aller Krebserkrankungen – je nach Tumortyp bis zu 20% der Fälle – beruhen auf einer genetisch determinierten Disposition. Damit treten in Deutschland jährlich bis zu 20.000 Malignome im Kontext eines TDS auf.

Die Erkennung und korrekte Einordnung von TDS ist bedeutsam, da betroffene Patienten, Risikopersonen und asymptomatische Anlageträger eine spezielle und langfristige medizinische und psychosoziale Betreuung benötigen. Einerseits besteht ein hohes Lebenszeitrisko für ein definiertes und oft breites Tumorspektrum sowie ein hohes Wiederholungsrisiko bei Familienangehörigen; andererseits ist durch spezifische, intensivierete Vorsorge- und Früherkennungsprogramme sowie daraus folgend chirurgische Maßnahmen häufig eine effiziente Krebsprävention möglich; zum Teil bestehen inzwischen auch spezifische medikamentöse Präventions- und Therapieansätze.

TDS stehen deshalb paradigmatisch für ein äußerst erfolgreiches Konzept der präventiven Onkologie und individualisierten (personalisierten) Medizin.

Zuerst werden Herr Professor Claus und Frau Privatdozentin Kuhlen einen Überblick über das Spektrum und die Prävalenz von TDS im Erwachsenen- und Kindesalter geben. Anschließend wird Frau Professor Golas Entwicklungen in der interdisziplinären Versorgung beleuchten. Zuletzt wird Frau Professor Ditsch uns einen konzisen Überblick über aktuelle Entwicklungen im Bereich des familiären Brust- und Eierstockkrebs geben.

Wir freuen uns, Sie am 13. April 2022 zu unserer Fortbildung begrüßen zu dürfen!

Mit herzlichen Grüßen,

Prof. Dr. Dr. Michael Frühwald

Priv. Doz. Dr. Michaela Kuhlen

Programm

- 17:45 Uhr *Pre-Opening*
- 18:00 Uhr **Begrüßung & Einführung**
Prof. Dr. Dr. Michael Frühwald
- 18:05 Uhr **Spektrum und Prävalenz genetischer Disposition bei erwachsenen Krebspatienten**
Prof. Dr. Rainer Claus
- 18:20 Uhr Diskussion
Moderation: Prof. Dr. Dr. Michael Frühwald
- 18:30 Uhr **Spektrum und Prävalenz genetischer Tumordisposition bei Kindern und Jugendlichen**
Priv. Doz. Dr. Michaela Kuhlen
- 18:45 Uhr Diskussion
Moderation: Prof. Dr. Dr. Michael Frühwald
- 18:55 Uhr **Tumordispositionssyndrome: Entwicklungen in der interdisziplinären Versorgung**
Prof. Dr. Monika Golas
- 19:10 Uhr Diskussion
Moderation: Prof. Dr. Dr. Michael Frühwald
- 19:20 Uhr **FBREK – Klinische Umsetzungen anhand des Risikoprofils einzelner Mutationen**
Prof. Dr. Nina Ditsch
- 19:35 Uhr Diskussion
Moderation: Prof. Dr. Dr. Michael Frühwald
- 19:45 Uhr **Schlusswort**
Prof. Dr. Dr. Michael Frühwald
- 19:50 Uhr **Ende der Veranstaltung**

*Get Together im Rahmen
einer Hybrid Veranstaltung*

Referenten und Mitwirkende

Prof. Dr. Rainer Claus
Wissenschaftlicher Direktor CCCA
Comprehensive Cancer Center Augsburg (CCCA)
Universitätsklinikum Augsburg

Prof. Dr. Nina Ditsch
Geschäftsführende Oberärztin
Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Comprehensive Cancer Center Augsburg (CCCA)
Universitätsklinikum Augsburg

Prof. Dr. Dr. Michael Frühwald
Direktor Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Comprehensive Cancer Center Augsburg (CCCA)
Universitätsklinikum Augsburg

Prof. Dr. Monika Golas
II. Medizinische Klinik
Comprehensive Cancer Center Augsburg (CCCA)
Universitätsklinikum Augsburg

Priv. Doz. Dr. Michaela Kuhlen
Oberärztin Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Comprehensive Cancer Augsburg (CCCA)
Universitätsklinikum Augsburg

